

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

VERLAGSANSTALT ALEXANDER KOCH G.m.b.H.
D A R M S T A D T



Betrifft:

Kommissions-Wechsel

Vom 1. März d. J. an wird nach gütlicher Vereinbarung mit der Firma L. Fernau unsere Leipziger Vertretung von dem Hause

F. A. BROCKHAUS

übernommen werden, wovon wir für das Adreßbuch und den Verkehr über Leipzig hierdurch Kenntnis zu nehmen bitten.

DIE BUCHWERKE unseres Verlages sind bei F. A. Brockhaus vorrätig und können dort stets sofort ausgeliefert werden.

Kontinuations-Bestellungen für unsere drei Kunst-Zeitschriften

„Deutsche Kunst und Dekoration“ „INNEN-DEKORATION“ „Stickereien und Spitzen“

werden dagegen nach wie vor nach Darmstadt erbeten, können aber auf Wunsch via Leipzig zur Versendung kommen.

Der Firma L. Fernau, die unsere Leipziger Geschäfte während der letzten zehn Jahre bis heute mit aller Sorgfalt wahrgenommen hat, sprechen wir auch hier für ihre gewissenhafte Vertretung unseren verbindlichen Dank aus.

Darmstadt, Ende Februar 1926

VERLAGSANSTALT
ALEXANDER KOCH
G. M. B. H.

Verluste für den Verlag

entstehen, wenn seine Neuerscheinungen und Neuauflagen nicht im Wöchentlichen Verzeichnis aufgenommen sind. Daher stets das erste Exemplar jeder Neuerscheinung und Neuauflage mit Angabe der Preise und des Erscheinungsjahres an die Deutsche Bucherei, Leipzig, Straße des 18. Oktober 89

Betr. Verkehr über Leipzig



Mit dem 1. März nehmen wir den Verkehr über Leipzig wieder auf und verlegen unsere gesamte Auslieferung nach Leipzig. Wir haben wieder

Herrn F. Volkmar, Kommissionsgeschäft

mit unserer Vertretung beauftragt. Die Auslieferung erfolgt nur gegen bar oder bar mit Remissionsrecht.

Darmstadt, 26. Februar 1926

L. C. Wittich'sche Hofbuchdruckerei
Abteilung Buchverlag

Dem Gesamtbuchhandel zur Kenntnisnahme, dass die Firma:
ROSSICA G. m. b. H.
(Russisches Antiquariat)
BERLIN W 50, Rankestr. 9,
den Verkehr über Leipzig aufgenommen und meiner Firma die Vertretung übertragen hat.
Leipzig, 22. Febr. 1926.
F. E. Fischer.

Ich übernahm die Vertretung der Firma:

Volksbote-Druckerei
G. m. b. H.
(Volksbote-Buchhandlg.),
Jüterbog.

Leipzig, im Februar 1926.

K. F. KOEHLER
Kommissionsgeschäft.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Streng wissenschaftliche Verlagsgruppe

mit sehr wertvollen, gutgängigen Werken ist zu verkaufen. Das Objekt eignet sich für tüchtigen Buchhändler, der sich damit selbständig machen will, oder auch zum Ausbau eines bestehenden Verlages. Grösseres Kapital ist erforderlich. Gefl. Anfragen unter „Nr. 141“.

Leipzig.

Carl Fr. Fleischer.

In Dresden habe ich ein Sortiment, verbunden mit größerer Leihbibliothek f. 12-13000.- M. zum Verkauf. Anzahlung mindestens 8000.- M.

Carl Schulz, Breslau 10,
Enderstraße 3.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunst-Druck, Zeitschrift usw.), sofort an die Deutsche Bucherei des Börsenvereins, Straße des 18. Oktober 89 zur Aufnahme in die Bibliographie.